

Anon. / *Der Deutsche Michl*

An die Herren Softas

(1876)

Weit im Westen, Deutschland nennt man's,
Liegt ein Land gar groß und stark;
Das hat viele edle Männer,
Treu und fest bis in das Mark.
5 Dorten lebte auch ein Dichter,
Liebling seines Volks er war;
Und wenn etwa ich nicht irre,
Hieß er Friedrich Schiller gar.
Dieser Mann, von Gott begnadet,
10 Schrieb ein Drama, und er sprach
D'rinn von Hassan, einem Mohren,
Der gar vieles leicht verbrach;
Und der Mohr, er mußte gehen,
Als nach Vorschrift er gethan
15 Seine Schuldigkeit: versteht ihr's?
Schaut den Fall euch tüchtig an.
Hassans seid ihr, fort die Waffen,
An die Bücher, faules Pack:
Daß zusammen keiner rott' sich,
20 Sonst steig' ich ihm auf's — Genack!

Der Scheich-ül-Islam

Textnachweis:

Der Deutsche Michl. Humoristisch-satirisches Wochenblatt (München),
4. Jahrgang, Nr. 25 (17. Juni 1876), S. 2.